

- 6) Es wollen des verstorbenen Schneidermeister Johann Henrich Hartdegen nachgel. Wittib, Kinder, und Erben ihre gemeinschaftliche Behausung alhier in der obersten Gasse, an der Trusellgasse Ecke am Mühlenschreiber Diedrich gelegen, an den Meißbietenden verkaufen, und sind bereits 2050 Rthlr. in Nieder-Hessischer Wehrung gebotten worden. Wer nun ein mehreres zu geben gesonnen, der kan sich bey dem Landgerichts Actuario Hrn Koch melden.
- 7) Es soll derer Wernerischen Erben Haus in der Alten-Neustadt in der Vangeschencelgasse, zwischen dem Beckermisser Jost Züschel, und Alexanders Erben gelegen, verkauft werden. Wer darzu Lust hat, kan sich bey dem Gärtner Kompffe melden.
- 8) Es will der Hochfürstl. Hof-Conditor Herr Rotharius, sein Wohnhaus, in der untersten Marktgasse, zwischen dem Kaufmann Hrn. Ronneberg und der Frau Bogtländerin g'leg'n, an den Meißbietenden verkaufen, und sind bereits 1000 Rthlr an Nieder-Hessen Wehrung darauf gebotten worden. Wer nun ein mehreres zu geben gesonnen, kan sich bey dem Hochfürstl. Regierungs-Proc. und Adv. ord. Hrn. Rotharius alhier melden.
- 9) Es sind des seel. Hrn Secretarius Robert hinterlassene Erben gesonnen, ihre auf hiesiger Oberneustadt gelegene Behausung zu verkaufen. Wer nun dieselbe zu kaufen Lust hat, wolle sich bey Ihnen melden und das weitere vernehmen.
- 10) Es will die Frau Steur-Rähtin Murhardin, Ihren grossen Garten, für dem Müller-Thor, und 2 Stücke Land so an demselben Garten gelegen verkaufen; Wer den Garten oder die Länderey kaufen will, kan sich bey derselben melden.
- 11) Es will der Buchführer Valescar sein Bohnhaus in dem Sack, an dem Hrn Hof-Prediger Arkenio, und dem Weinhändler Hrn. Schäffer gelegen, an den Meißbietenden verkaufen, und sind bereits darauf 1000 Rthlr. Nieder-Hessische Wehrung gebotten. Wer nun ein mehreres zu geben gesonnen, kan sich bey dem Eigenthümer selbst melden.
- 12) Es will jemand einen Garten am Wilhelmsthaler-Bege, ohnweit dem Möller-Thor gelegen, gegen Nieder-Hessen Wehrung verkaufen. Der Verleger gibt Nachricht.
- 13) Es will der Sattler Mstr. Christman, auf der Oberneustadt, als Vormund seiner Curanden Bohnhaus auf der neuen Bleiche zwischen des Huhtmacher Köhlers Garten, und der Herrschaftl. neuen Bleiche gelegen, an den Meißbietenden verkaufen, und sind bereits 260 Rthlr. edictmäßig Geld darauf gebotten worden. Wer nun ein mehreres zu geben willens, kan sich bey dem Vormund melden.
- 14) Es wollen die Rimbellischen Erben, ihr alhier in der Altenneustadt in der Mittelgasse, zwischen dem Nachtdiener Gerhold, und Caspar Nolten gelegenes Haus verkaufen. Wer nun Lust darauf zu bieten hat, kan sich bey der Miterbin Braunin in gemeldetem Hause angeben, und sein Gebott thun.
- 15) Es sollen des Johannes Hellerichs modo dessen hinterlassene Wittib und Erben, zu Wehlheiden, folgende Grundstücke, als 1) die von jenes verstorbenen rechten Batter herkommende anderthalb Hufen Land. 2) Noch ein dritten theil viertel Hufen Höbmanns Land genannt. 3) Eine Erbwiese die Grimmenwiese genannt, an Caspar Umbach und Matthias Wimmel gelegen. 4) Ihre Hoffreyde, worauf Haus, Scheuer, Stallung